



INTERPELLATION

Urheber Daniel Brechbühl, Renato Karlen, Andreas Briggeler und Romano Amacker, SVPO
Gegenstand Tiefe Vollzugsquote von Landesverweisen im Kanton Wallis
Datum 17/12/2025
Nummer 2025.12.573

Die vom Staatssekretariat für Migration (SEM) veröffentlichte Statistik zu vollziehbaren Landesverweisen zeigt erhebliche Unterschiede zwischen den Kantonen beim Vollzug. So weist der Kanton Wallis eine Vollzugsquote von 55.2 % auf und liegt damit deutlich unter dem Schweizer Durchschnitt von 62.8 %. Mehrere Kantone erreichen Quoten von über 80 % bis 100 %. Diese Zahlen werfen Fragen zur Effizienz der kantonalen Abläufe und Strukturen im Wallis auf.

Um die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten und die Glaubwürdigkeit des Rechtsstaats zu sichern, müssen rechtskräftig ausgesprochene Landesverweise konsequent vollzogen werden. Die Statistik zeigt, dass der Kanton Wallis in diesem Bereich deutlichen Verbesserungsbedarf hat.

Schlussfolgerung

Für die Urheber stellen sich folgende Fragen:

- Welche Gründe sieht der Staatsrat für die deutlich unterdurchschnittliche Vollzugsquote des Kantons Wallis?
- Welche organisatorischen, strukturellen oder personellen Engpässe hindern aktuell einen konsequenteren Vollzug?
- Wie ist der Vollzugsprozess zwischen der Dienststelle für Straf- und Massnahmenvollzug, der Dienststelle für Bevölkerung und Migration, der Polizei und der Justiz im Detail organisiert und wo bestehen Verzögerungen oder Schnittstellenprobleme?
- Welche Massnahmen plant der Staatsrat kurzfristig, um die Vollzugsquote zu verbessern?
- Welche mittel- und langfristigen Schritte sind vorgesehen, um die Abläufe dauerhaft zu optimieren und an die Erfolgsmodelle anderer Kantone anzuschliessen?